



One Identity Manager 8.2

Web Portal für Betriebsunterstützung
Anwenderhandbuch

Copyright 2021 One Identity LLC.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Diese Anleitung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Die in dieser Anleitung beschriebene Software wird unter einer Softwarelizenz oder einer Geheimhaltungsvereinbarung bereitgestellt. Diese Software darf nur in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der geltenden Vereinbarung verwendet oder kopiert werden. Kein Teil dieser Anleitung darf ohne die schriftliche Erlaubnis von One Identity LLC in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch reproduziert oder übertragen werden, einschließlich Fotokopien und Aufzeichnungen für irgendeinen anderen Zweck als den persönlichen Gebrauch des Erwerbers.

Die Informationen in diesem Dokument werden in Verbindung mit One Identity Produkten bereitgestellt. Durch dieses Dokument oder im Zusammenhang mit dem Verkauf von One Identity LLC Produkten wird keine Lizenz, weder ausdrücklich oder stillschweigend, noch durch Duldung oder anderweitig, an jeglichem geistigen Eigentumsrecht eingeräumt. MIT AUSNAHME DER IN DER LIZENZVEREINBARUNG FÜR DIESES PRODUKT GENANNTEN BEDINGUNGEN ÜBERNIMMT ONE IDENTITY KEINERLEI HAFTUNG UND SCHLIESST JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE, IMPLIZIERTE ODER GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE IN BEZUG AUF IHRE PRODUKTE AUS, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG DER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTET ONE IDENTITY FÜR JEGLICHE DIREKTE, INDIREKTE, FOLGE-, STÖRUNGS-, SPEZIELLE ODER ZUFÄLLIGE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, OHNE EINSCHRÄNKUNG, SCHÄDEN FÜR VERLUST VON GEWINNEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER VERLUST VON INFORMATIONEN), DIE AUS DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DIESES DOKUMENTS RESULTIEREN, SELBST WENN ONE IDENTITY AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN HAT. One Identity übernimmt keinerlei Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments und behält sich das Recht vor, Änderungen an Spezifikationen und Produktbeschreibungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. One Identity verpflichtet sich nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

Wenn Sie Fragen zu Ihrer potenziellen Nutzung dieses Materials haben, wenden Sie sich bitte an:

One Identity LLC.
Attn: LEGAL Dept
4 Polaris Way
Aliso Viejo, CA 92656

Besuchen Sie unsere Website (<http://www.OneIdentity.com>) für regionale und internationale Büro-Adressen.

Patente

One Identity ist stolz auf seine fortschrittliche Technologie. Für dieses Produkt können Patente und anhängige Patente gelten. Für die aktuellsten Informationen über die geltenden Patente für dieses Produkt besuchen Sie bitte unsere Website unter <http://www.OneIdentity.com/legal/patents.aspx>.

Marken

One Identity und das One Identity Logo sind Marken und eingetragene Marken von One Identity LLC. in den USA und anderen Ländern. Für eine vollständige Liste der One Identity Marken besuchen Sie bitte unsere Website unter www.OneIdentity.com/legal. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Legende

-  **WARNUNG:** Das Symbol **WARNUNG** weist auf ein potenzielles Risiko von Körperverletzungen oder Sachschäden hin, für das Sicherheitsvorkehrungen nach Industriestandard empfohlen werden. Dieses Symbol ist oft verbunden mit elektrischen Gefahren bezüglich Hardware.
-  **VORSICHT:** Das Symbol **VORSICHT** weist auf eine mögliche Beschädigung von Hardware oder den möglichen Verlust von Daten hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

Inhalt

Web Portal für Betriebsunterstützung	5
Funktionsüberblick	6
Aufbau der Benutzeroberfläche	7
Gliederung des Web Portal für Betriebsunterstützung	8
Anmelden und abmelden	10
Web Portal für Betriebsunterstützung öffnen	11
Systeminformationen	12
Systeminformationen anzeigen	12
Suche	14
Suchen ausführen	15
Objekthistorie	16
Objekthistorie anzeigen	17
Jobqueue- und DBQueue-Aufträge anzeigen	18
Zugangscodes für Identitäten erstellen	20
Kennwörter von Identitäten verwalten	21
Statusberichte	22
Verfügbarkeitsprüfung	22
Dienst-Verfügbarkeit prüfen	23
Prozesse verwalten	24
Prozessübersicht	24
Prozessdetails	25
Prozesse und Details anzeigen	26
Fehlgeschlagene Prozesse	27
Fehlgeschlagene Prozesse der Jobqueue anzeigen	27
Fehlgeschlagene Prozesse behandeln	27
Prozessschritte	28
Prozessschritte anzeigen	29

Performance	29
Performance anzeigen	30
Synchronisation	30
Synchronisationsprotokoll eines Synchronisationsprojektes	31
Synchronisationsstatus und Protokoll anzeigen	32
Report eines Synchronisationslaufs anzeigen	33
Datenbankprotokoll	34
Datenbankprotokoll anzeigen	35
Nicht aufgelöste Referenzen	36
Nicht aufgelöste Referenzen anzeigen	37
Webanwendungen	38
Webanwendungsübersicht öffnen	38
Systemstatus	40
Systemstatus anzeigen	40
Jobqueue stoppen und starten	41
DBQueue stoppen und starten	41
Über uns	43
Kontaktieren Sie uns	43
Technische Supportressourcen	43
Index	44

Web Portal für Betriebsunterstützung

Das Web Portal für Betriebsunterstützung unterstützt Sie bei der Verwaltung und beim Betrieb Ihrer Webanwendungen. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Funktionsüberblick](#) auf Seite 6.

Das Web Portal für Betriebsunterstützung kann von Starling CertAccess Administratoren genutzt werden. Weitere Informationen finden Sie im *One Identity Starling CertAccess Administrationshandbuch für die Integration mit One Identity Active Roles*.

Personen, die das Web Portal für Betriebsunterstützung nutzen, müssen der Anwendungsrolle **Basisrollen | Betriebsunterstützung** zugewiesen werden.

Benutzer mit dieser Anwendungsrolle:

- Überwachen die Verarbeitung von Prozessen der Jobqueue.
- Überwachen die Verarbeitung der DBQueue.
- Erstellen Zugangscodes, um Mitarbeitern zu ermöglichen, sich am Kennworrücksetzungsportal anzumelden.

Funktionsüberblick

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick die verschiedenen Funktionen des Web Portal für Betriebsunterstützung.

Mit dem Web Portal für Betriebsunterstützung können Sie:

- Probleme Ihres Systems identifizieren (fehlgeschlagene Prozesse [einsehen](#) und [behandeln](#)),
- Prozesse [verwalten](#),
- den Synchronisationsstatus Ihrer Zielsysteme [einsehen](#),
- den Status Ihrer Dienste [prüfen](#),
- eine Übersicht Ihre Webanwendungen [erhalten](#),
- die Jobqueue verwalten ([starten und stoppen](#)),
- die DBQueue verwalten ([starten und stoppen](#)),
- die Änderungshistorie eines Objekts [einsehen](#),
- Zugangscodes [erstellen](#), um Identitäten zu ermöglichen, sich am Kennwörterücksetzungsportal anzumelden
- Kennwörter für Identitäten [verwalten](#)
- das Datenbankprotokoll [einsehen](#),
- nicht aufgelöste Referenzen von Objekten [einsehen](#),
- aktuelle (und empfohlene) Systemwerte zu Analyse Zwecken und für die Fehlerbehebung [einsehen](#).

Aufbau der Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche des Web Portal für Betriebsunterstützung ist in verschiedene Bereiche aufgeteilt:

Oben – Kopfleiste

Die Kopfleiste zeigt den derzeit angemeldeten Benutzer, die Schaltfläche  (**Abmelden**) und die Schaltfläche  (**Info**) an.

Oben – Menüleiste

Mithilfe der Menüleiste können Sie innerhalb des Web Portal für Betriebsunterstützung navigieren, um:

- die Übersichtsseite zu öffnen,
- Prozesse [zu überwachen und zu verwalten](#),
- das Datenbankprotokoll [einzusehen](#),
- nicht aufgelöste Referenzen von Objekten [einzusehen](#),
- sämtliche Webanwendungen [anzuzeigen](#),
- sich einen Überblick über den Systemstatus zu [verschaffen](#) sowie die [Job-](#) und die [DBQueue](#) neu zu starten und zu stoppen,
- allgemeine und wichtige Systeminformationen [anzuzeigen](#).

Arbeitsbereich

Der Arbeitsbereich ändert sich entsprechend der Menüs, die Sie über die Menüleiste aufgerufen haben.

Gliederung des Web Portal für Betriebsunterstützung

Die Benutzeroberfläche ist in folgende Hauptbereiche gegliedert:

Übersicht

Die Übersichtsseite ist ebenfalls in folgende Bereiche unterteilt:

Suchen

Mit der Suche können Sie:

- nach Datenbankobjekten [suchen](#),
- Jobqueue- und DBQueue-Aufträge eines Objektes [anzeigen](#).

Benachrichtigungen

Im Bereich **Benachrichtigungen** können Sie:

- schnell erkennen, ob und wie viele Fehler bei der Verarbeitung/Ausführung von [Prozessen](#) auftraten,
- schnell erkennen, ob und wie viele neue [Protokoll-Einträge](#) es gibt.

Dienstprobleme

Im Bereich **Dienstprobleme** können Sie:

- schnell erkennen, ob und wie viele [Prozesse](#) fehlgeschlagen sind oder fehlerhaft waren,
- schnell erkennen, ob und wie viele [Synchronisationsprojekte](#) fehlgeschlagen sind oder fehlerhaft waren,
- schnell erkennen, ob und wie viele Objekte mit [nicht aufgelösten Referenzen](#) es gibt,
- schnell erkennen, ob weitere Fehler im System auftraten (zum Beispiel eine fehlerhafte Kompilierung).

Statusberichte

Im Bereich **Statusberichte** können Sie die Verfügbarkeit von Diensten [prüfen](#).

Prozesse

Über den Tabreiter **Prozesse** können Sie Ihre Prozesse [überwachen](#).

Datenbankprotokoll

Über den Tabreiter **Datenbankprotokoll** können Sie alle Informationen, Warnungen und Fehlermeldungen verschiedener Komponenten des One Identity Manager [anzeigen](#).

Nicht aufgelöste Referenzen

Im Tabreiter **Nicht aufgelöste Referenzen** können Sie alle Objekte mit nicht aufgelösten Referenzen [anzeigen](#). Nicht aufgelöste Referenzen können auf Synchronisationsprobleme beziehungsweise fehlerhaft konfigurierte Synchronisationsprojekte hinweisen.

Webanwendungen

Im Tabreiter **Webanwendungen** können Sie Ihre HTML-Anwendungen [überwachen](#).

Systemstatus

Über den Tabreiter **Systemstatus** können Sie sich einen schnellen Überblick über den Zustand Ihres Systems [verschaffen](#).

Anmelden und abmelden

Bevor Sie mit der Arbeit mit dem Web Portal für Betriebsunterstützung beginnen, müssen Sie sich anmelden.

Um sich anzumelden

1. Rufen Sie in Ihrem Web-Browser die Adresse des Web Portal für Betriebsunterstützung auf.
2. Auf der Anmeldeseite wählen Sie aus, welche Authentifizierungsmethode Sie verwenden möchten.
3. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.
4. Klicken Sie auf **Anmelden**.

Um sich abzumelden

- In der Menüleiste klicken Sie  (**Abmelden**).

Web Portal für Betriebsunterstützung öffnen

Das Web Portal für Betriebsunterstützung können Sie über die Startseite des Web Portals öffnen.

Um das Web Portal für Betriebsunterstützung zu öffnen

1. Öffnen Sie das Web Portal.
2. Auf der Startseite klicken Sie in der Kachel **Prozesse im Status "Frozen"** auf **Mehr**.

Systeminformationen

Das Web Portal für Betriebsunterstützung hält zu Diagnose- und Analysezielen sowie für die Fehlerbehebung auf der Seite **Systeminformationen** einige zusätzliche Informationen über Ihr System vor. Nutzen Sie diese Informationen, um allgemeine Informationen über Ihr System zu sammeln oder um Probleme in den einzelnen Kategorien schnell zu identifizieren und gegebenenfalls Gegenmaßnahmen einzuleiten.

Erfahren Sie unter [Systeminformationen anzeigen](#) auf Seite 12, wie Sie die Seite anzeigen können.

Auf der Seite **Systeminformationen** werden Ihnen in folgenden Kategorien aktuelle und empfohlene Werte angezeigt:

TIPP: Für die einfache Bedienung werden Werte, die den empfohlenen Grenzwert überschritten haben, farbig hervorgehoben. Zusätzlich werden Ihnen aktuelle Werte und von One Identity empfohlene Werte (in Klammern) angezeigt.

- **Kunde:** kundenspezifische Informationen
- **DBServer:** Informationen über den Datenbankserver
- **Datenbank:** Informationen zur verwendeten Datenbank
- **One Identity Manager:** Informationen zum One Identity Manager (Module, Versionen und so weiter)

Verwandte Themen

- [Systeminformationen anzeigen](#) auf Seite 12

Systeminformationen anzeigen

Sie können Informationen Ihres Systems jederzeit anzeigen.

Um die Systeminformationen anzuzeigen

1. In der Kopfleiste klicken Sie **i (Info)**.
2. Im neuen Dialogfenster klicken Sie den Tabreiter **Systeminformationen**.

3. Im Tabreiter **Systeminformationen** klappen Sie die einzelnen Kategorien aus, indem Sie vor der Kategorie auf ▶ klicken.

Die Werte der gewählten Kategorie werden angezeigt.

4. Wenn Sie die Daten außerhalb des Web Portal für Betriebsunterstützung verwenden möchten (beispielsweise zu Analyse Zwecken), können Sie:
 - auf **In die Zwischenablage kopieren** klicken, um alle Daten in Ihre Zwischenablage zu kopieren und an anderer Stelle wieder einzufügen
 - auf **Als CSV exportieren** klicken, um die Daten in eine kommaseparierte CSV-Datei zu exportieren

Verwandte Themen

- [Systeminformationen](#) auf Seite 12

Suche

Über die Suche können Sie nach Objekten in der Datenbank suchen.

TIPP: Sie müssen die Suche ebenfalls verwenden, wenn Sie für einen Identität einen Zugangscode erstellen möchten.

Für die Suche helfen einige Regeln, die eine erfolgreiche Suche ermöglichen. Die nachfolgende Tabelle beschreibt diese Regeln anhand von Beispielen.

Tabelle 1: Regeln mit Beispielen für die Suche

Beispiel	Beschreibung
Max Mustermann	Findet Max Mustermann, aber nicht Max Meier. Ergebnisse einer Suchabfrage müssen alle einzelnen Begriffe der Abfrage enthalten. Es wird ein logisches Und verwendet.
Max OR Mustermann	Findet Albrecht Mustermann und Max Meier. Mit OR zwischen den Worten wird eine logische Oder-Verknüpfung erreicht. Die Ergebnisse dieser Suchabfrage enthalten mindestens einen der beiden Begriffe.
Max NOT Mustermann	Findet Max Meier, aber nicht Max Mustermann. Die Ergebnisse dieser Suchabfrage enthalten den hinter NOT stehenden Begriff nicht.
Ma*	Findet Max und Maria. Das * steht als Platzhalter für beliebig viele Zeichen zur Vervollständigung eines Begriffs.
Ma?	Findet Max, aber nicht Maria. Das ? steht als Platzhalter für ein einzelnes Zeichen zur Vervollständigung eines Begriffs.
"Max Mustermann"	Findet Ergebnisse, in denen die Begriffe Max und Mustermann aufeinander folgen. Ein Text in Anführungsstrichen ist in Ergebnissen als Phrase enthalten.

Beispiel	Beschreibung
Max Mustermann~	<p>Findet unter anderem Max Mustermann, aber auch ähnliche Ergebnisse werden angezeigt. Eine Tilde ~ hinter dem Suchbegriff, ermöglicht die Suche nach ähnlichen Ergebnissen. So können auch falsch geschriebene Begriffe in der Suchanfrage berücksichtigt werden.</p> <p>Steht hinter Tilde ~ eine Zahl zwischen 0 und 1 (mit Dezimalpunkt), kann die Ähnlichkeitsstufe als Parameter angegeben werden. Eine hohe Ähnlichkeitsstufe liefert Ergebnisse die dem Suchbegriff sehr ähnlich sind.</p>

Verwandte Themen

- [Suchen ausführen](#) auf Seite 15
- [Jobqueue- und DBQueue-Aufträge anzeigen](#) auf Seite 18
- [Zugangscodes für Identitäten erstellen](#) auf Seite 20

Suchen ausführen

Sie können jederzeit eine Suche nach Objekten ausführen.

Um eine Suche auszuführen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. (Optional) Auf der Übersichtsseite klicken Sie im Bereich **Suche** in das Feld **Suchen in** und wählen Sie die Tabellen aus, in denen Sie suchen möchten.
3. Im Suchfeld geben Sie einen Suchbegriff ein.
4. In der Ergebnisliste unter dem Suchfeld klicken Sie auf das gewünschte Suchergebnis.

Auf einer Übersichtsseite werden im Tabreiter **Queues** unter **Jobqueue** die Prozesse in der Jobqueue angezeigt, die es zu dem Objekt gibt und unter **DBQueue** werden die DBQueue-Aufträge angezeigt, die es zu dem Objekt gibt. Zudem können Sie sich die Historie des Objekts als Zeitstrahl oder tabellarisch [anzeigen lassen](#). Handelt es sich bei dem Objekt um eine Identität, können Sie einen Zugangscode für diese [erstellen](#).

Verwandte Themen

- [Suche](#) auf Seite 14
- [Jobqueue- und DBQueue-Aufträge anzeigen](#) auf Seite 18
- [Objekthistorie anzeigen](#) auf Seite 17
- [Zugangscodes für Identitäten erstellen](#) auf Seite 20

Objekthistorie

Das Web Portal für Betriebsunterstützung bietet Ihnen die Möglichkeit sämtliche Änderungen eines Objektes (beispielsweise eine Identität) in einem Zeitstrahl oder in einer Tabelle anzuzeigen.

Erfahren Sie unter [Objekthistorie anzeigen](#) auf Seite 17, wie Sie die Seite anzeigen können. Sie können der tabellarischen Ansicht der Änderungshistorie eines Objekts folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 2: Objekthistorie

Spalte	Beschreibung
Änderungsdatum	Zeigt Ihnen den Zeitpunkt, an dem die Änderung durchgeführt wurde.
Art der Änderung	Zeigt Ihnen die Art der Änderung.
Bezeichnung	Zeigt Ihnen den Namen des geänderten Objektes.
Lange Bezeichnung	Zeigt Ihnen den langen Namen des des geänderten Objektes.
Typ	Zeigt Ihnen den Typ des geänderten Objektes.
Benutzer	Zeigt Ihnen den Benutzer, der die Änderung durchgeführt hat.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Objekthistorie anzeigen](#) auf Seite 17
- [Suche](#) auf Seite 14

Objekthistorie anzeigen

Um die Objekthistorie eines Objektes anzuzeigen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. (Optional) Auf der Übersichtsseite klicken Sie im Bereich **Suche** in das Feld **Suchen in** und wählen Sie die Tabellen aus, in denen Sie suchen möchten.
3. Im Suchfeld geben Sie den Namen des Objektes ein, dessen Historie Sie anzeigen möchten.
4. In der Ergebnisliste unter dem Suchfeld klicken Sie auf das gewünschte Suchergebnis.
5. Auf der Übersichtsseite wechseln Sie zum Tabreiter **Historie**.
6. Nehmen Sie eine der folgenden Aktionen vor:
 - Um die Historie grafisch als Zeitstrahl anzuzeigen, wählen Sie in der Auswahlliste **Anzeigen als** den Wert **Zeitstrahl** aus.
 - Um die Historie in einer Tabelle anzuzeigen, wählen Sie in der Auswahlliste **Anzeigen als** den Wert **Tabelle** aus.

Verwandte Themen

- [Objekthistorie](#) auf Seite 16
- [Suche](#) auf Seite 14
- [Suchen ausführen](#) auf Seite 15

Jobqueue- und DBQueue-Aufträge anzeigen

Von einem Objekt ausgehend können Sie sich die Jobqueue und DBQueue ansehen.

Um sich die Jobqueue- und DBQueue-Aufträge anzusehen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. (Optional) Auf der Übersichtsseite klicken Sie im Bereich **Suche** in das Feld **Suchen in** und wählen Sie die Tabellen aus, in denen Sie suchen möchten.
3. Im Suchfeld geben Sie den Namen des Objektes ein, dessen Jobqueue- und DBQueue-Aufträge Sie anzeigen möchten.
4. In der Ergebnisliste unter dem Suchfeld klicken Sie auf das gewünschte Suchergebnis.

Auf einer Übersichtsseite werden im Tabreiter **Queues** im Bereich **Jobqueue** die Prozesse in der Jobqueue angezeigt, die es zu dem Objekt gibt. Im Bereich **DBQueue** werden die DBQueue-Aufträge angezeigt, die es zu dem Objekt gibt.

In der folgenden Tabelle finden Sie Aufträge, die zu einem Objekt gefunden werden können.

Tabelle 3: Übersicht der Aufträge zu einem Objekt

Objekttyp	Aufträge
<ul style="list-style-type: none"> • Hierarchisch Rollen • Organisationen • Abteilungen • Kostenstellen • Standorte • Geschäftsrollen • Anwendungsrollen 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufträge für das Objekt • Aufträge für Zuweisungsbestellungen zu dem Objekt • Aufträge für Attestierungsvorgänge für das Objekt

Objekttyp	Aufträge
Person	<ul style="list-style-type: none"> • Aufträge für die Identität • Aufträge für hierarchische Rollen, in denen die Identität Mitglied ist • Aufträge für Bestellungen, bei der die Identität Empfänger ist • Aufträge für Bestellungen, bei der die Identität Auftraggeber ist • Aufträge für Attestierungsvorgänge für die Identität • Aufträge für Systemberechtigungen, bei denen ein Benutzerkonto der Identität zugewiesen ist • Aufträge für Benutzerkonten der Identität <p>Zu den "Benutzerkonten der Identität" gehören ebenso gemeinsam genutzte und Benutzerkonten von Subidentitäten.</p>
Benutzerkonten	<ul style="list-style-type: none"> • Aufträge für das Benutzerkonto • Aufträge für Systemberechtigungen, denen das Benutzerkonto zugewiesen ist • Aufträge für Attestierungsvorgänge für das Benutzerkonto
Gruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufträge für die Systemberechtigung • Aufträge für Attestierungsvorgänge für die Systemberechtigung

Verwandte Themen

- [Suche](#) auf Seite 14
- [Suchen ausführen](#) auf Seite 15

Zugangscodes für Identitäten erstellen

Wenn Identitäten ihr Kennwort zur Anmeldung am Web Portal vergessen haben und über die Frage-Antwort-Funktion nicht zurücksetzen können, können Sie Zugangscodes für diese Identitäten erstellen. Mit diesem Zugangscode können sich Identitäten einmal und zeitlich begrenzt am Kennwortrücksetzungsportal anmelden.

Um einen Zugangscode für eine Identität zu erstellen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. Auf der Übersichtsseite klicken Sie im Bereich **Suche** in das Feld **Suchen in** und wählen Sie die Tabelle **Employee** aus.
3. Im Suchfeld geben Sie den Namen der Identität ein.
4. In der Ergebnisliste unter dem Suchfeld klicken Sie auf das gewünschte Suchergebnis (vom Typ **Person**).
5. Auf der Übersichtsseite wechseln Sie zum Tabreiter **Zugangscode/Kennwörter**.
6. Im Tabreiter **Zugangscode/Kennwörter** klicken Sie **Zugangscode erstellen**.
Der generierte Zugangscode, die Gültigkeit des Codes und eine URL, mit dessen Hilfe sich die Identität am Kennwortrücksetzungsportal anmelden kann, werden in einem Dialogfenster angezeigt.
7. Notieren oder kopieren Sie den Code und lassen Sie der Identität den Code und die URL zukommen.

HINWEIS: Falls in Ihrem System das Vier-Augen-Prinzip der Zugangscode-Vergabe aktiviert ist, erhalten Sie hier nur den ersten Teil des Zugangscodes. Die zweite Hälfte wird dem zuständigen Manager der Identität zugeschickt. Die Identität muss dann die zweite Hälfte des Zugangscodes bei ihrem Manager erfragen.

Verwandte Themen

- [Suche](#) auf Seite 14
- [Suchen ausführen](#) auf Seite 15

Kennwörter von Identitäten verwalten

Sie können für Benutzerkonten von Identitäten neue Kennwörter vergeben.

Um ein neues Kennwort für eine Identität zu vergeben

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. Auf der Übersichtsseite klicken Sie im Bereich **Suche** in das Feld **Suchen in** und wählen Sie die Tabelle **Employee** aus.
3. Im Suchfeld geben Sie den Namen der Identität ein.
4. In der Ergebnisliste unter dem Suchfeld klicken Sie auf das gewünschte Suchergebnis (vom Typ **Person**).
5. Auf der Übersichtsseite wechseln Sie zum Tabreiter **Kennwörter**.
6. Im Tabreiter **Kennwörter** klicken Sie neben dem Benutzerkonto, für das Sie ein neues Kennwort vergeben möchten, auf **Neues Kennwort festlegen**.
7. Im Bereich **Neues Kennwort festlegen**, geben Sie im Eingabefeld **Neues Kennwort** das Kennwort ein, das verwendet werden soll.
8. Im Eingabefeld **Kennwort wiederholen** geben Sie das Kennwort erneut ein.
9. Klicken Sie **WeiterSpeichern**.

Verwandte Themen

- [Suche](#) auf Seite 14
- [Suchen ausführen](#) auf Seite 15

Statusberichte

Statusberichte geben Ihnen einen schnellen Überblick über Ihre HTML-Anwendungen und deren Status.

Verwandte Themen

- [Verfügbarkeitsprüfung](#) auf Seite 22
- [Dienst-Verfügbarkeit prüfen](#) auf Seite 23

Verfügbarkeitsprüfung

Die Seite **Verfügbarkeitsprüfung** zeigt Ihnen, ob Ihre Dienste verfügbar sind. Führen Sie eine solche Prüfung beispielsweise dann durch, wenn Sie den Verdacht haben, dass Dienste nicht korrekt arbeiten (beispielsweise, weil Server nicht verfügbar ist).

Erfahren Sie unter [Dienst-Verfügbarkeit prüfen](#) auf Seite 23, wie Sie die Seite anzeigen und die Verfügbarkeit prüfen können.

Sie können der Seite **Verfügbarkeitsprüfung** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 4: Verfügbarkeitsprüfung

Spalte	Beschreibung
Server	Zeigt Ihnen den Namen des Servers, auf dem der Dienst läuft.
Verbindung	Zeigt Ihnen, ob der Server verbunden ist.
Letzter Abrufzeitpunkt	Zeigt Ihnen den Zeitpunkt, an dem der Server das letzte Mal abgerufen wurde.
URL	Zeigt Ihnen die URL, unter der die Dienst erreichbar ist.
Ausführender Server	Zeigt Ihnen den Server, auf dem der Dienst ausgeführt wird.
IP-Adresse (IPv4)	Zeigt Ihnen die IPv4-Adresse, unter welcher der Dienst erreichbar ist.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Dienst-Verfügbarkeit prüfen](#) auf Seite 23

Dienst-Verfügbarkeit prüfen

Sie können jederzeit die Verfügbarkeit Ihrer Dienste prüfen.

Um die Dienst-Verfügbarkeit zu prüfen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. Auf der Übersichtsseite klicken Sie im Bereich **Statusberichte** in der Kachel **Verfügbarkeitsprüfung** auf **Starten**.
3. Auf der Seite **Verfügbarkeitsprüfung** klicken Sie **Alle Dienste prüfen**.
4. Entnehmen Sie der Liste Details zu den Diensten/Servern.

Verwandte Themen

- [Statusberichte](#) auf Seite 22
- [Verfügbarkeitsprüfung](#) auf Seite 22

Prozesse verwalten

Sie können im Web Portal für Betriebsunterstützung jederzeit Prozesse mithilfe der nachfolgend beschriebenen Seiten verwalten:

- [Prozessübersicht](#) auf Seite 24
- [Prozessdetails](#) auf Seite 25
- [Prozessschritte](#) auf Seite 28
- [Performance](#) auf Seite 29
- [Synchronisation](#) auf Seite 30

Prozessübersicht

Die Seite **Prozesse** zeigt alle laufenden Prozesse der Jobqueue und gibt Ihnen die Möglichkeit fehlerhafte Prozesse erneut auszuführen.

Erfahren Sie unter [Prozesse und Details anzeigen](#) auf Seite 26, wie Sie die Seite anzeigen können, und unter [Fehlgeschlagene Prozesse behandeln](#) auf Seite 27, wie Sie fehlerhafte Prozesse erneut ausführen.

Sie können der Seite **Prozesse** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 5: Prozesse

Spalte	Beschreibung
Prozessname	Zeigt Ihnen den Namen des Prozesses.
Prozessfunktion	Zeigt Ihnen, welche Prozessfunktion gerade ausgeführt wird.
Aktionen	<p>Aktionen, die Sie für den Prozess durchführen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholen: Führt den Prozess erneut aus. Sie können nur Prozesse erneut ausführen, die sich im Status Frozen oder Overlimit befinden. <p> HINWEIS: Prozesse, die sich im Status Frozen oder</p>

Spalte	Beschreibung
	<p>Overlimit befinden, werden mit einem Käfer-Symbol gekennzeichnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Details: Zeigt Ihnen die Detailansicht eines Prozesses an.

TIPP: Mithilfe der Filter oberhalb der Tabelle können Sie die angezeigten Prozesse weiter einschränken.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Prozessdetails](#) auf Seite 25
- [Prozesse und Details anzeigen](#) auf Seite 26

Prozessdetails

Über die Seite **Prozesse** können Sie Detailinformationen zu einem bestimmten Prozess anzeigen. Dabei werden Ihnen alle Schritte, die zu dem Prozess gehören, und zugehörige Abhängigkeiten angezeigt.

Erfahren Sie unter [Prozesse und Details anzeigen](#) auf Seite 26, wie Sie die Prozessdetails anzeigen können.

Sie können den Prozessdetails folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 6: Prozessdetails

Spalte	Beschreibung
Prozessname/Prozessschritt	Zeigt Ihnen den Namen des Prozesses oder Prozessschritts, der gerade ausgeführt wird.
Angelegt am	Zeigt Ihnen, wann der Prozess gestartet wurde.
Erledigte Schritte	Zeigt Ihnen, wie viele Prozessschritte bereits abgearbeitet wurden (Status Erledigt).
Ausführungsstatus	<p>Zeigt Ihnen den Status des Prozesses. Folgende Status sind möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • True: Der Prozess wird derzeit abgearbeitet. • False: Der Prozess kann noch nicht ausgeführt werden. Der Prozess wartet auf die Fertigstellung eines anderen Prozesses.

Spalte	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> • Frozen: Der Prozess kann nicht ausgeführt werden. Es ist ein Fehler aufgetreten. • Overlimit: Der Prozess läuft zu lange, ohne in den Status Completed oder Frozen übergegangen zu sein. • Completed: Der Prozess wurde erfolgreich abgearbeitet. • Delete: Der Prozess wird gelöscht (nachdem er erfolgreich abgearbeitet wurde).
 Meldung anzeigen	Zeigt Ihnen die Fehlermeldung zu einem fehlgeschlagenem Prozess.

Verwandte Themen

- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24
- [Prozesse und Details anzeigen](#) auf Seite 26

Prozesse und Details anzeigen

Um Prozesse anzusehen

- In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Prozesse**.
Die Seite **Prozesse** öffnet sich und zeigt Ihnen alle laufenden Prozessen.
TIPP: Mithilfe der Filter oberhalb der Tabelle können Sie die angezeigten Prozesse weiter einschränken.

Um Details eines Prozesses anzusehen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Prozesse**.
2. Auf der Seite **Prozesse** klicken Sie neben dem entsprechenden Prozess auf **Details**.
Der Bereich **Prozessübersicht** öffnet sich und zeigt Ihnen die Details des entsprechenden Prozesses (siehe [Prozessdetails](#) auf Seite 25).

Verwandte Themen

- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24
- [Prozessdetails](#) auf Seite 25

Fehlgeschlagene Prozesse

Zur Verhinderung von Massenänderungen kann die maximale Anzahl, mit der ein Prozess in der Jobqueue vorhanden sein darf, limitiert werden.

Bei Überschreitung des Limits werden die Prozessschritte auf den Status **Overlimit** gesetzt und somit nicht mehr zur Verarbeitung abgeholt.

Kritische Prozessschritte, deren Verarbeitung fehlgeschlagen ist, werden auf den Ausführungsstatus **Frozen** gesetzt.

Verwandte Themen

- [Fehlgeschlagene Prozesse der Jobqueue anzeigen](#) auf Seite 27
- [Fehlgeschlagene Prozesse behandeln](#) auf Seite 27

Fehlgeschlagene Prozesse der Jobqueue anzeigen

Sie können fehlerhafte Prozesse der Jobqueue und deren Details anzeigen lassen.

Um fehlerhafte Prozesse anzuzeigen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. Auf der Übersichtsseite klicken Sie unter **Dienstprobleme** in der Kachel **Prozessprobleme** auf **Anzeigen**.

Die Seite **Prozesse im Status "Frozen" "<Jobqueue>"** öffnet sich.

Fehlgeschlagene Prozesse behandeln

Sie können entscheiden wie mit fehlerhaften Prozessen weiter verfahren werden soll. So können Sie beispielsweise fehlerhafte [Prozesse](#) und [Prozessschritte](#) erneut ausführen.

In einigen Fällen ist die erneute Ausführung des fehlgeschlagenen Prozessschritts nicht erwünscht. Dies kann der Fall sein, wenn die Aktionen des Prozessschritts bereits manuell ausgeführt wurden, beispielsweise ein erwartetes Verzeichnis manuell angelegt wurde. Ebenso kann es vorkommen, dass eine Fehlerursache nicht behebbar ist, der Prozess aber zur weiteren Abarbeitung fortgesetzt werden soll, beispielsweise für ein Rollback der bereits ausgeführten Schritte. Für diese Fälle kann zur weiteren Ausführung des Prozesses der nächste Prozessschritt im Erfolgszweig oder im Fehlerzweig [abgearbeitet werden](#).

WICHTIG: Mit dem erneuten Starten eines Prozesses werden alle Prozessschritte neu verarbeitet. Alle bis zum Auftreten des Fehlers bereits verarbeiteten Prozesse werden somit ein weiteres Mal ausgeführt. Dies kann unter Umständen zu Dateninkonsistenzen

führen.

Um die Ausführung eines fehlgeschlagenen Prozesses zu wiederholen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Prozesse**.
2. Im Fenster **Prozesse** klicken Sie in der Spalte **Aktionen** in der Zeile des entsprechenden Prozesses auf **Wiederholen**.

Um die Ausführung mehrerer fehlgeschlagener Prozesse zu wiederholen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Prozesse**.
2. Im Fenster **Prozesse** aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben den Prozessen, die Sie erneut ausführen möchten.
3. Klicken Sie auf **Aktionen > Wiederholen**.

Um die Ausführung eines fehlgeschlagenen Prozessschritts zu wiederholen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. Auf der Übersichtsseite klicken Sie unter **Dienstprobleme** in der Kachel **Prozessprobleme** auf **Anzeigen**.
3. Auf der Seite **Prozesse im Status "Frozen" "<Jobqueue>"** klicken Sie neben dem Prozess, dessen Prozessschritt Sie wiederholen möchten, auf **Details**.
4. Im Bereich **Details eines Prozesses anzeigen** klicken Sie unter **Weitere Aktionen** auf **"Frozen" Prozessschritt wiederholen**.
5. Klicken Sie **Übernehmen**.

Um den nachfolgenden Prozessschritt auszuführen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Übersicht**.
2. Auf der Übersichtsseite klicken Sie unter **Dienstprobleme** in der Kachel **Prozessprobleme** auf **Anzeigen**.
3. Auf der Seite **Prozesse im Status "Frozen" "<Jobqueue>"** klicken Sie neben dem Prozess, dessen Prozessschritt Sie wiederholen möchten, auf **Details**.
4. Im Bereich **Details eines Prozesses anzeigen** klicken Sie unter **Weitere Aktionen** auf **Mit Erfolg beenden** oder **Mit Fehler beenden**.
5. Klicken Sie **Übernehmen**.

Prozessschritte

Die Seite **Prozessschritte** zeigt Ihnen alle Prozesse, die sich gerade in der Jobqueue befinden und wie viele Prozessschritte dafür ausgeführt werden müssen.

Erfahren Sie unter [Prozessschritte anzeigen](#) auf Seite 29, wie Sie die Prozessschritte anzeigen können.

Sie können der Seite **Prozessschritte** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 7: Prozessschritte

Spalte	Beschreibung
Prozessname	Zeigt Ihnen den Namen des Prozesses.
Anzahl	Zeigt Ihnen die Anzahl aller Prozessschritte, die zu dem Prozess gehören.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24
- [Prozessschritte anzeigen](#) auf Seite 29

Prozessschritte anzeigen

Um Prozessschritte anzuzeigen

- In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Prozessschritte**.
Die Seite **Prozessschritte** öffnet sich.

Verwandte Themen

- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24

Performance

Die Seite **Performance der Prozessverarbeitung** zeigt Ihnen Informationen zur Performance einer Jobqueue an.

Erfahren Sie unter [Performance anzeigen](#) auf Seite 30, wie Sie die Performance anzeigen können.

Sie können der Seite **Performance der Prozessverarbeitung** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 8: Performance

Spalte	Beschreibung
Prozessfunktion	Zeigt Ihnen den Namen der Prozessfunktion.
Klasse	Zeigt Ihnen die Klasse der Prozesskomponente, zu der die Prozessfunktion gehört.
Prozessschritte / Minute	Zeigt Ihnen, wie viele Prozessschritte pro Minute abgearbeitet werden.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24
- [Performance anzeigen](#) auf Seite 30

Performance anzeigen

Um die Performance Ihrer Jobqueue anzuzeigen

- In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Performance**.
Die Seite **Performance der Prozessverarbeitung** öffnet sich.

Verwandte Themen

- [Performance](#) auf Seite 29
- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24

Synchronisation

HINWEIS: Bevor Sie sich den Synchronisationsstatus im Web Portal für Betriebsunterstützung ansehen können, müssen Sie die Synchronisation einrichten. Weitere Informationen erhalten Sie im *One Identity Manager Konfigurationshandbuch* und im *One Identity Manager Referenzhandbuch für die Zielsystemsynchronisation*. Weitere Informationen erhalten Sie im *One Identity Manager Administrationshandbuch für One Identity Active Roles Integration*.

Die Seite **Synchronisation** zeigt Ihnen Informationen zur Synchronisation Ihrer Zielsysteme mit der Datenbank an.

Erfahren Sie unter [Synchronisationsstatus und Protokoll anzeigen](#) auf Seite 32, wie Sie den Synchronisationsstatus anzeigen können.

Sie können der Seite **Synchronisation** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 9: Synchronisation

Spalte	Beschreibung
Anzeigename	Zeigt Ihnen den Namen des Synchronisationsprojektes.
Beschreibung	Zeigt Ihnen die Beschreibung des Synchronisationsprojektes.
Nächste Synchronisation	Zeigt Ihnen, wann das Synchronisationsprojekt das nächste Mal ausgeführt wird.
Fehler	Zeigt Ihnen, wie viele Fehler bei der letzten Ausführung des Synchronisationsprojektes aufgetreten sind.
Betroffene Objekte	Zeigt Ihnen die Objekte, die im Zuge der Synchronisation geändert werden mussten, da sie von der Datenbank abwichen.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Prozesse verwalten](#) auf Seite 24
- [Synchronisationsstatus und Protokoll anzeigen](#) auf Seite 32

Synchronisationsprotokoll eines Synchronisationsprojektes

Die Seite **Synchronisationsprotokoll: <Name des Synchronisationsprojektes>** erreichen Sie über die Seite **Synchronisation**. Sie liefert Ihnen Detailinformationen zu einem bestimmten Synchronisationsprojekt. Zusätzlich können Sie sich detaillierte Berichte zu jedem Lauf eines Synchronisationsprojektes [anzeigen lassen](#).

Erfahren Sie unter [Synchronisationsstatus und Protokoll anzeigen](#) auf Seite 32, wie Sie die Synchronisationsprojekte anzeigen können.

Sie können der Seite **Synchronisationsprotokoll: <Name des Synchronisationsprojektes>** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 10: Synchronisationsprotokoll

Spalte	Beschreibung
Erstellungszeit	Zeigt Ihnen, wann das Synchronisationsprojekt gestartet wurde.
Synchronisationsworkflow	Zeigt Ihnen den Workflow, der für dieses Synchronisationsprojekt verwendet wurde.
Status der Synchronisation	Zeigt Ihnen den Status des Synchronisationsprojekts.
Startkonfiguration	Zeigt Ihnen den Namen der verwendeten Startkonfiguration.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Synchronisation](#) auf Seite 30
- [Synchronisationsstatus und Protokoll anzeigen](#) auf Seite 32
- [Report eines Synchronisationslaufs anzeigen](#) auf Seite 33

Synchronisationsstatus und Protokoll anzeigen

Um den Synchronisationsstatus Ihrer Zielsysteme anzuzeigen

- In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Synchronisation**.
Die Seite **Synchronisation** öffnet sich.

Um das Protokoll eines Synchronisationsprojektes anzusehen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Synchronisation**.
2. Auf der Seite **Synchronisation** klicken Sie in der Spalte **Aktionen** in der Zeile des entsprechenden Synchronisationsprojektes auf **Details**.

Die Seite **Synchronisationsprotokoll: <Name des Synchronisationsprojektes>** öffnet sich und zeigt Ihnen das Protokoll des entsprechenden Synchronisationsprojektes (siehe [Synchronisationsprotokoll eines Synchronisationsprojektes](#) auf Seite 31).

Verwandte Themen

- [Synchronisation](#) auf Seite 30
- [Synchronisationsprotokoll eines Synchronisationsprojektes](#) auf Seite 31

Report eines Synchronisationslaufs anzeigen

Um einen detaillierten Bericht zum Lauf eines Synchronisationsprojektes anzusehen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Prozesse > Synchronisation**.
2. Auf der Seite **Synchronisation** klicken Sie in der Spalte **Aktionen** in der Zeile des entsprechenden Synchronisationsprojektes auf **Details**.
3. Auf der Seite **Synchronisationsprotokoll: <Name des Synchronisationsprojektes>** klicken Sie in der Spalte **Aktionen** in der Zeile des entsprechenden Synchronisationslaufs auf **Report anzeigen**.

Verwandte Themen

- [Synchronisation](#) auf Seite 30
- [Synchronisationsprotokoll eines Synchronisationsprojektes](#) auf Seite 31

Datenbankprotokoll

Die Seite **Datenbankprotokoll** zeigt alle Informationen, Warnungen und Fehlermeldungen verschiedener Komponenten des One Identity Manager.

Erfahren Sie unter [Datenbankprotokoll anzeigen](#) auf Seite 35, wie Sie die Seite anzeigen können.

Sie können der Seite **Datenbankprotokoll** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 11: Datenbankprotokoll

Spalte	Beschreibung
Datum	Zeigt Ihnen den Zeitpunkt, an dem die Meldung auftrat.
Anwendung	Zeigt Ihnen den Namen der Komponente, von der die Meldung stammt.
Meldung	Zeigt Ihnen den Text der Meldung.
Host	Zeigt Ihnen den Namen des Hosts, auf dem das Ereignis auftrat.
Angemeldeter Systembenutzer	Zeigt Ihnen den Namen des Systembenutzers, der die Aktion ausgeführt hat.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

TIPP: Mithilfe der Filter oberhalb der Tabelle können Sie die angezeigten Meldungen weiter einschränken.

Verwandte Themen

- [Datenbankprotokoll anzeigen](#) auf Seite 35

Datenbankprotokoll anzeigen

Um das Datenbankprotokoll anzuzeigen

- In der Menüleiste klicken Sie **Datenbankprotokoll**.
Die Seite **Datenbankprotokoll** öffnet sich.

Verwandte Themen

- [Datenbankprotokoll](#) auf Seite 34

Nicht aufgelöste Referenzen

Sie können auf der Seite **Nicht aufgelöste Referenzen** jederzeit nicht aufgelöste Objektreferenzen anzeigen. Nutzen Sie diese Funktion, um Synchronisationsprobleme schnell zu erkennen und gegebenenfalls erforderliche Schritte einzuleiten. Weitere Informationen erhalten Sie im *One Identity Manager Referenzhandbuch für die Zielsystemsynchronisation*.

Erfahren Sie unter [Nicht aufgelöste Referenzen anzeigen](#) auf Seite 37, wie Sie die Seite anzeigen können.

Sie können der Seite **Nicht aufgelöste Referenzen** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 12: Nicht aufgelöste Referenzen

Spalte	Beschreibung
Anzeigename	Zeigt Ihnen den Namen der Eigenschaft, deren Wert nicht aufgelöst werden kann.
Objekt	Zeigt Ihnen den Namen des Objektes, das die Referenz enthält, die nicht aufgelöst werden kann.
Synchronisationsprojekt	Zeigt Ihnen, mit welchem Synchronisationsprojekt die nicht aufgelöste Referenz aufgetreten ist.
System	Zeigt Ihnen, in welchem System die nicht aufgelöste Referenz auftritt.
Daten	Zeigt Ihnen den Wert der Eigenschaft, der nicht aufgelöst werden kann.

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Nicht aufgelöste Referenzen anzeigen](#) auf Seite 37

Nicht aufgelöste Referenzen anzeigen

Sie können nicht aufgelöste Referenzen jederzeit anzeigen.

Um nicht aufgelöste Referenzen anzuzeigen

- In der Menüleiste klicken Sie **Nicht aufgelöste Referenzen**.
Die Seite **Nicht aufgelöste Referenzen** öffnet sich.

Verwandte Themen

- [Nicht aufgelöste Referenzen](#) auf Seite 36

Webanwendungen

Sie können sich auf der Seite **Webanwendungen** jederzeit einen Überblick über Ihre laufenden Webanwendungen verschaffen und Details ansehen.

Erfahren Sie unter [Webanwendungsübersicht öffnen](#) auf Seite 38, wie Sie die Seite anzeigen können.

Sie können der Seite **Webanwendungen** folgende Informationen entnehmen.

Tabelle 13: Webanwendungen

Spalte	Beschreibung
URL	Zeigt Ihnen die URL, unter der die Webanwendung zu erreichen ist.
Webanwendung	Zeigt Ihnen den Namen der Webanwendung.
Debug	Zeigt Ihnen, ob die Webanwendung im Debug-Modus läuft (Ja) oder nicht (Nein).
Privat	Zeigt Ihnen, ob die Webanwendung im privaten Modus läuft (Ja) oder nicht (Nein) (das heißt, ob sie allgemein zugänglich ist).
Auto-Update-Status	Zeigt Ihnen, ob die automatische Aktualisierung für die Webanwendung aktiv ist (aktiv) oder nicht (inaktiv).

TIPP: Mit den Elementen unterhalb der Tabelle können Sie:

- festlegen, wie viele Einträge pro Seite Sie anzeigen möchten,
- auf weitere Seiten navigieren.

Verwandte Themen

- [Webanwendungsübersicht öffnen](#) auf Seite 38

Webanwendungsübersicht öffnen

Sie können die Webanwendungsübersicht jederzeit öffnen.

Um die Webanwendungsübersicht zu öffnen

- In der Menüleiste klicken Sie **Webanwendungen**.
Die Seite **Webanwendungen** öffnet sich.

Verwandte Themen

- [Webanwendungen](#) auf Seite 38

Systemstatus

Sie können sich auf der Seite **Systemstatus** jederzeit den Zustand der gerade laufenden DBQueue oder Jobqueue ansehen. Sie können zudem prüfen, ob sich die Datenbank in einem aktuellen Zustand befindet oder neu kompiliert werden muss. Ebenso können Sie die Abarbeitung der DBQueue oder der Jobqueue stoppen und wieder starten.

Erfahren Sie unter [Systemstatus anzeigen](#) auf Seite 40, wie Sie die Seite anzeigen können.

Auf der Seite **Systemstatus** können Sie sehen, ob:

- die DBQueue läuft,
- die Jobqueue läuft,
- die Datenbank korrekt arbeitet,
- die Datenbank aktuell ist.

Verwandte Themen

- [Systemstatus anzeigen](#) auf Seite 40
- [Jobqueue stoppen und starten](#) auf Seite 41
- [DBQueue stoppen und starten](#) auf Seite 41

Systemstatus anzeigen

Um den Status des Systems anzuzeigen

- In der Menüleiste klicken Sie **Systemstatus**.
Die Seite **Systemstatus** öffnet sich.

Verwandte Themen

- [Systemstatus](#) auf Seite 40

Jobqueue stoppen und starten

Auf der Seite **Systemstatus** können Sie die Jobqueue stoppen und wieder starten.

In einigen Fällen können Situationen auftreten, in denen Sie die Prozessverarbeitung durch den One Identity Manager Service sofort stoppen müssen. So können beispielsweise Änderungen innerhalb von One Identity Manager dazu führen, dass Masseneinträge in die Jobqueue vorgenommen werden und es so zu einer Überlastung des Systems kommen kann.

Um die Jobqueue zu stoppen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Systemstatus**.
2. Auf der Seite **Systemstatus** klicken Sie in der Kachel **Jobqueue** auf **Stoppen**.
3. Im Dialogfenster **Jobqueue stoppen** bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja**.

Um die Jobqueue wieder zu starten

1. In der Menüleiste klicken Sie **Systemstatus**.
2. Auf der Seite **Systemstatus** klicken Sie in der Kachel **Jobqueue** auf **Starten**.
3. Im Dialogfenster **Jobqueue starten** bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja**.

Verwandte Themen

- [Systemstatus](#) auf Seite 40
- [DBQueue stoppen und starten](#) auf Seite 41

DBQueue stoppen und starten

Auf der Seite **Systemstatus** können Sie die DBQueue stoppen und wieder starten.

In einigen Fällen können Situationen auftreten, in denen Sie die Verarbeitung von Aufträgen durch den DBQueue Prozessor sofort stoppen müssen. So können beispielsweise Änderungen innerhalb von One Identity Manager dazu führen, dass Masseneinträge in die DBQueue vorgenommen werden und es so zu einer Überlastung des Systems kommen kann.

Um die DBQueue zu stoppen

1. In der Menüleiste klicken Sie **Systemstatus**.
2. Auf der Seite **Systemstatus** klicken Sie in der Kachel **DBQueue** auf **Stoppen**.
3. Im Dialogfenster **DBQueue stoppen** bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja**.

Um die DBQueue wieder zu starten

1. In der Menüleiste klicken Sie **Systemstatus**.
2. Auf der Seite **Systemstatus** klicken Sie in der Kachel **DBQueue** auf **Starten**.
3. Im Dialogfenster **DBQueue starten** bestätigen Sie die Abfrage mit **Ja**.

Verwandte Themen

- [Systemstatus](#) auf Seite 40
- [Jobqueue stoppen und starten](#) auf Seite 41

One Identity Lösungen eliminieren die Komplexität und die zeitaufwendigen Prozesse, die häufig bei der Identity Governance, der Verwaltung privilegierter Konten und dem Zugriffsmanagement aufkommen. Unsere Lösungen fördern die Geschäftssagilität und bieten durch lokale, hybride und Cloud-Umgebungen eine Möglichkeit zur Bewältigung Ihrer Herausforderungen beim Identitäts- und Zugriffsmanagement.

Kontaktieren Sie uns

Bei Fragen zum Kauf oder anderen Anfragen, wie Lizenzierungen, Support oder Support-Erneuerungen, besuchen Sie <https://www.oneidentity.com/company/contact-us.aspx>.

Technische Supportressourcen

Technische Unterstützung steht für One Identity Kunden mit einem gültigen Wartungsvertrag und Kunden mit Testversionen zur Verfügung. Sie können auf das Support Portal unter <https://support.oneidentity.com/> zugreifen.

Das Support Portal bietet Selbsthilfe-Tools, die Sie verwenden können, um Probleme schnell und unabhängig zu lösen, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das Support Portal ermöglicht Ihnen:

- Senden und Verwalten von Serviceanfragen
- Anzeigen von Knowledge Base Artikeln
- Anmeldung für Produktbenachrichtigungen
- Herunterladen von Software und technischer Dokumentation
- Anzeigen von Videos unter www.YouTube.com/OneIdentity
- Engagement in der One Identity Community
- Chat mit Support-Ingenieuren
- Anzeigen von Diensten, die Sie bei Ihrem Produkt unterstützen

A

- Abmelden 10
- Änderungshistorie 16
 - anzeigen 17
- Anmelden 10
- Anzeigen
 - Änderungshistorie 17
 - DBQueue-Aufträge 18
 - Details 26
 - fehlerhafte Prozesse 27
 - Frozen Prozesse 27
 - Grenzwerte 12
 - Historie 17
 - Job-Queue-Aufträge 18
 - Leistung 30
 - nicht aufgelöste Referenzen 37
 - Performance 30
 - Prozessdetails 26
 - Prozesse 26
 - Prozessschritte 29
 - Schwellenwerte 12
 - Synchronisationsbericht 33
 - Synchronisationsreport 33
 - Synchronisationsstatus 32
 - Systeminformationen 12
 - Systemstatus 40
 - Webanwendungen 38
 - Webanwendungsübersicht 38
- Aufbau 7
- Ausführen
 - Suche 15

B

- Benutzeroberfläche 7
- Bestandteile 8

D

- Datenbank 12
- Datenbankprotokoll 34
 - anzeigen 35
- DBQueue
 - starten 41
 - stoppen 41
- DBQueue-Aufträge
 - anzeigen 18
- DBServer 12
- Details
 - anzeigen 26

E

- Empfehlungen 12
- Empfohlene Werte 12
- Erstellen
 - Zugangscode 20

F

- Frozen 27
- Frozen Prozesse anzeigen 27
- Funktionen 6

G

- Gliederung 8
- Grenzwerte 12
 - anzeigen 12

H

- Historie 16
 - anzeigen 17

I

- Identität
 - Zugangscodes 20

J

- Job-Queue-Aufträge
 - anzeigen 18
- Job Queue
 - starten 41
 - stoppen 41
- Journal 34
 - anzeigen 35

L

- Leistung 29
 - anzeigen 30
- Log 34
 - anzeigen 35

N

- Nicht aufgelöste Referenzen 36
 - anzeigen 37

O

- Objekthistorie 16
- Öffnen
 - Webanwendungsübersicht 38

P

- Performance 29
 - anzeigen 30
- Protokoll 34
 - anzeigen 35
- Prozessdetails 25
 - anzeigen 26
- Prozesse
 - anzeigen 26
 - Details anzeigen 26
 - fehlerhafte anzeigen 27
 - Übersicht 24
 - überwachen 24
 - verwalten 24
- Prozessschritte 28
 - anzeigen 29
- Prozessübersicht 24
- Prüfen
 - Service-Verfügbarkeit 23

S

- Schwellenwerte 12
 - anzeigen 12
- Service-Verfügbarkeit 22
 - prüfen 23
- Starten
 - DBQueue 41
 - Job Queue 41

- Statusberichte 22
- Stoppen
 - DBQueue 41
 - Job Queue 41
- Suche 14
 - ausführen 15
- Synchronisation 30
 - Bericht anzeigen 33
 - Report anzeigen 33
 - Status anzeigen 32
- Synchronisationsprotokoll 31
- System 12
- Systeminformationen 12
 - anzeigen 12
- Systemstatus
 - anzeigen 40
 - überwachen 40

U

- Überblick 6
- Übersicht
 - Prozesse 24
- Überwachen
 - Prozesse 24
 - Systemstatus 40
 - Webanwendungen 38

V

- Verfügbarkeitsprüfung 22
- Verwalten
 - Prozesse 24

W

- Webanwendungen
 - anzeigen 38
 - überwachen 38
- Webanwendungsübersicht 38
 - anzeigen 38
 - öffnen 38

Z

- Zielsysteme 30
- Zugangscode
 - erstellen 20